

- Hinge in Reiffe.
4501. † **Hoffmann, F. A.**, Vindiciae Venusinae. gr. 8. In Comm. 6 N<sup>o</sup>  
A. Hirschwald in Berlin.
4502. **Weber-Liel, F. E.**, üb. das Wesen u. die Heilbarkeit der häufigsten progressiven Schwerhörigkeit. gr. 8. \* 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   
Knapp's Verlag in Halle.
4503. **Georg, W.**, u. **G. Wanderley**, der Metallbau. gr. 8. Geb. \* 2  $\frac{2}{3}$   $\frac{1}{2}$   
Kunze in Dresden.
4504. **Sauer, Th.**, Leitfaden zur Geschichte der christlichen Kirche. 5. Aufl. gr. 8. \* 8 N<sup>o</sup>  
Leuschner & Lubensky in Graz.
4505. **Clar, C.**, ärztliche Nachrichten aus Gleichenberg. I. Sommer. 1870, 1871, 1872. gr. 8. \* 12 N<sup>o</sup>  
Weck in Constanz.
4506. **Merz, J.**, der elementare Anschauungs- u. Religionsunterricht. gr. 8. \*  $\frac{2}{3}$   $\frac{1}{2}$   
Weinhold & Söhne in Dresden.
4507. **Gesetz** die Organisation der Behörden f. die innere Verwaltung; die Bildung von Bezirksverbänden u. deren Vertretg. u. das Verfahren in Verwaltungsstrafsachen betr. gr. 4. 4 N<sup>o</sup>
4508. — das Volksschulwesen betr. gr. 4.  $\frac{1}{6}$   $\frac{1}{2}$
4509. **Landgemeindeordnung**, revidirte. gr. 4.  $\frac{1}{6}$   $\frac{1}{2}$
4510. **Städteordnung**, revidirte, u. Städteordnung ff. mittlere u. kleinere Städte. gr. 4. 6 N<sup>o</sup>  
Müller'sche Hofbuchh. in Karlsruhe.
4511. **Luschka, H. v.**, die Lage der Bauch-Organen d. Menschen. gr. Fol. Geb. \* 8  $\frac{1}{2}$  12 N<sup>o</sup>  
Neff in Stuttgart.
4512. **Maier, J.**, das neue Grund-, Gebäude- u. Gewerbe-Steuer-Gesetz f. das Königr. Württemberg. 8. \*  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   
Nürnberg in Königsberg.
4513. † **Adreßbuch** der Haupt- u. Residenzstadt Königsberg in Pr. f. 1873. Red. v. E. Nürnberger. gr. 8. In Comm. Geb. \* 2  $\frac{1}{2}$   
Veppmüller in Göttingen.
4514. **Neander's, M.**, Bericht vom Closter Ilfeldt. Hrsg. v. R. Bouterwek. 4. \* 18 N<sup>o</sup>  
Pustet'sche Buchh. in Amberg.
4515. **Stüs, B.**, Blätter aus dem Buche der Weltgeschichte f. die Gegenwart. 1. Serie. 2. u. 3. Hft. 8. à 1 N<sup>o</sup>
- Nichter in Hamburg.
4516. **Chamisso, A. v.**, Peter Schlemihl's wundersame Geschichte. 10. Aufl. 8. \* 4 N<sup>o</sup>
- Schloßmann in Gotha.
4517. **Readings, easy english.** V. M. Edgeworth, Rosamond. 4. Ed. 16. Cart. \*  $\frac{1}{4}$   $\frac{1}{2}$
- Schroedel & Simon in Halle.
4518. **Scharlach, F.**, u. **L. Haupt**, Fibel f. den vereinigten Anschauungs-, Zeichen-, Schreib- u. Leseunterricht. 5. Aufl. gr. 8. \* 3 N<sup>o</sup>
4519. — — Lesebuch f. Bürger- u. Volksschulen. Mittelstufe. 2. Aufl. gr. 8. \* 9 N<sup>o</sup>
4520. — — daselbe. Oberstufe. 2. Aufl. gr. 8. \*  $\frac{1}{3}$   $\frac{1}{2}$
4521. — — daselbe. Unterstufe. 3. Aufl. gr. 8. \* 8 N<sup>o</sup>
4522. — — Liederbuch zum Volksschullesebuche. Hrsg. v. E. Fürste. 16. \* 2  $\frac{1}{2}$  N<sup>o</sup>
- Stande in Berlin.
4523. **Chlebig, F.**, Kraft u. Stoff od. der Dynamismus der Atome aus Hegel'schen Prämissen abgeleitet. gr. 8. \* 1  $\frac{1}{3}$   $\frac{1}{2}$
4524. **Schäfer, M.**, Hegel. Populäre Gedanken aus seinen Werken. 2. Aufl. gr. 8. \* 1  $\frac{1}{2}$
- Stuber's Buchh. in Würzburg.
4525. **Weber, C.**, die Stallhaltung der Pferde. gr. 8. \* 1  $\frac{1}{2}$
- B. Tauchnitz in Leipzig.
4526. **Collection of british authors.** Copyright ed. Vol. 1319. gr. 16. \*  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   
Inhalt: A vagabond heroine by Mrs. Edwards.
- Tepe in Aachen.
4527. **Gesell, A. v.**, der Schatz d. Glaubens. 1. Bfg. gr. 8.  $\frac{1}{4}$   $\frac{1}{2}$
4528. **Gregor VII.** Ein Geschichtsbild. gr. 8. 3 N<sup>o</sup>
- Velhagen & Klasing in Bielefeld.
4529. **Davidis, G.**, praktisches Kochbuch f. die gewöhnliche u. feinere Küche. 18. Aufl. 8. 1  $\frac{1}{2}$
- O. Wigand in Leipzig.
4530. **Emsmann, H.**, physikalische Aufgaben nebst ihrer Auflösung. 3. Aufl. gr. 8. \* 1  $\frac{1}{2}$  6 N<sup>o</sup>
- Didot Frères, Fils & Co. in Paris.
- Raymond, E.**, la plus heureuse de la famille. 8. \* 24 N<sup>o</sup>

## Nichtamtlicher Theil.

### Die Ostermesse.

— r. Abermals liegt eine Cantatemesse mit ihren Freunden und Leiden hinter uns. Für die Leipziger Commissionäre ist sie freilich noch nicht zu Ende, für sie beginnt die zweite, nicht viel kleinere Hälfte der Arbeit erst jetzt; unsere fremden Gäste aber, sowohl die, welche allein des Geschäftes wegen gekommen waren, als die, welche nur das Vergnügen gelockt hatte, als endlich die große Mehrzahl, welche beides in weiser Abwechslung mit einander verbinden, haben uns zum größten Theil verlassen und ein Rückblick auf die eben verflossene Woche und speciell auf die Kraftleistungen, welche der schöne Wettstreit von Fremden und Einheimischen im Consumiren von Genüssen aller Art zu Tage förderte, dürfte nicht vom Uebel sein.

Diese Leistungen sind ein tröstlicher Beweis von der frischen, unverdorbenen Kraft der Jünger des edeln Buchhandels. Nicht gering darf es geschätzt werden, daß die Vielen, die gastlich hier zusammenkamen, sich im harmonischen Verein mit ihren Leipziger Wirthen gleich groß zeigen beim Vergnügen wie bei der Arbeit (erstere wird gegen sonst üblichen Gebrauch vorangestellt, weil es in dem Cantate-Programm denselben Vorrang behauptet), und daß sie nach den reichlichen Festfreuden an den beiden ersten Tagen an den folgenden ebenso herzhafte an die Arbeit gehen, die in nicht minder reicher Fülle vorliegt.

Der Vorabend des Cantate-Sonntags war wie gewöhnlich

einer geselligen Zusammenkunft im großen Saale des Schützenhauses gewidmet. Auch diesmal war das große Local vollständig gefüllt und der schöne Saal bot bis in die Nacht hinein das Bild lebhaft angeregter, froher Geselligkeit. Es werden an diesen Abenden so viele neue Bekanntschaften geschlossen und alte erneuert, der dabei stattfindende Ideenaustausch ist sicherlich für den Einzelnen so wichtig und nutzbringend, daß man den Gedanken, aus welchem seiner Zeit diese Zusammenkünfte entstanden, als einen höchst glücklichen bezeichnen muß. Der Saal war, wie auch in früheren Jahren, festlich decorirt und mit humoristischen Schilderungen geziert, welche verschiedene das Wohl und Wehe des Buchhandels betreffende Gegenstände in drastischer Weise darstellten, als da sind: Strike — Festwein — Buchhändlerbank — Krebs — neue Reichswährung u. s. w. Man sieht, der vortreffliche Künstler hatte mehr des Betrüblchen, als des Erheiternden zur Darstellung gewählt, er hielt jedenfalls eine Ostermesse für ein an sich für den Buchhandel so ungemein erheiterndes Ding, daß er eingedenk des alten Spruches vom Reide der Götter es für weise hielt, einen Tropfen Wermuth in den Becher der Lust zu gießen.

Die Darstellungen aus dem höheren Kunstgebiete der Messbelustigungen, welche sonst auch an diesem Abend im großen Saale vorgeführt wurden, als da sind Coupletjägerinnen, Schlittschuhläuferinnen und mehreres Andere, wobei immer die Hauptsache zu sein schien, daß die Künstler generis feminini waren, fehlten diesmal,